

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

299 (1.11.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 299. Erstes Blatt.

Sonntag den 1. November

1885.

3.3.

Bekanntmachung.

Nr. 35610. Die Messordnung betreffend.

Bei Beginn der Messe werden die §§. 8 und 9 der Messordnung in Erinnerung gebracht:

§. 8. Personen, welche mit einer abschreckenden Krankheit oder Krüppelhaftigkeit behaftet sind, werden zum Feilbieten von Waaren sowie zur Ausführung musikalischer Productionen oder sonstiger Schaustellungen auf dem Messplatz nicht zugelassen.
Personen, welche sich lediglich mit der Drehorgel produziren, sind gleichfalls von der Messe ausgeschlossen.

§. 9. Fuhrwerke jeder Art, insbesondere auch Handwagen und Kinderwagen, dürfen während der Messzeit nicht über den Messplatz fahren, sofern sie nicht in einer der betreffenden Straßen unbedingt zu verkehren haben. Letzternfalls ist die kürzeste Zufahrtstlinie einzuhalten.

Dieses Verbot gilt auch für Reiter, Fahrer von Pferden und Viehtransporte.

Karlsruhe, den 21. Oktober 1885.

Groß. Bezirksamt.

Habermehl.

Bekanntmachung.

Nr. 36225. Die Vornahme einer Kollekte zu Gunsten des Vereins für sittlich verwahrloste Kinder im Großherzogthum Baden betreffend.

An die Herren Bürgermeister des Landbezirks.

Mit nächster Post empfangen Sie Eingangslisten für freiwillige Beiträge behufs Unterstützung des Vereins zur Rettung sittlich verwahrloster Kinder im Großherzogthum mit der Veranlassung, in Ihren Gemeinden eine Kollekte vornehmen zu lassen und das Ergebnis an die Kasse des genannten Vereins in Karlsruhe — Sophienstraße Nr. 19 —, nach Abzug etwaiger Kosten, einzusenden. Ueber den Erfolg Ihrer Bemühung ist auch hierher Bericht zu erstatten. Die höchst wohlthätige Wirksamkeit dieses Vereins, welche immer mehr die verdiente Anerkennung findet und in wahrhaft glänzender Weise ausgezeichnet wird durch das vielseitige Vertrauen, womit Behörden und Gemeinden seine Fürsorge für sittlich verwahrloste Kinder in Anspruch nehmen, dürfte wohl eine recht werththätige Theilnahme für seine Aufgabe auch in Ihrer Gemeinde erwecken, wofür Sie die Sache nur wohlwollend befürworten mögen.

Karlsruhe, den 30. Oktober 1885.

Groß. Bezirksamt.

v. Bodman.

3.2.

Kontrol-Versammlungen.

Nr. 5273. Die Mannschaften des Beurlaubtenstandes mit Einschluß der Halbinvaliden und Garnisondienstfähigen der Stadt Karlsruhe haben zur Herbst-Kontrol-Versammlung am Exercirhaus vor dem ehemaligen Mühlburgerthor hier wie folgt zu erscheinen:

| | | |
|----------------------------|----------------------|---|
| Am 3. November, Vormittags | 8 1/2 Uhr, | die Jahrgänge 1883 u. 1884, sowie die zur Disposition der Ersatz-Behörden entlassenen Mannschaften- |
| " 3. " " " | 10 " " | der Jahrgang 1882. |
| " 3. " " " | Nachmittags 2 " " | " " " 1881. |
| " 4. " " " | Vormittags 8 1/2 " " | " " " 1880. |
| " 4. " " " | 10 " " | " " " 1879. |
| " 4. " " " | Nachmittags 2 " " | die Jahrgänge 1878 und 1873. (Von letzterem Jahrgang nur die zwischen dem 1. April und 30. September 1873 Eingestellten). |

Unentschuldigtes Zuspätkommen oder Fehlen wird mit Arrest bestraft.

Das Mitnehmen von Schirmen und Stöcken in Reih' und Glied ist verboten.

Karlsruhe, den 25. Oktober 1885.

Der Stadtrat.

Kraemer.

Bekanntmachung.

Im Allerhöchsten Auftrag sind von Mittwoch den 28. Oktober an mit der bisherigen Ausstellung der Festgaben des Erbgroßherzoglichen Paares auch noch die Festgeschenke vereinigt, welche Ihrer Königlichen Hoheit der Erbgroßherzogin Hilda auf Schloß Hohenburg überreicht wurden.

Ausstellungsstunden wie bisher. Eintritt 20 Pf., für einen wohlthätigen Zweck bestimmt.

Direktion der Groß. Kunsthalle.

Karlsruhe, den 27. Oktober 1885.

3.3.

Karlsruher Protestantenverein.

3.3. Sonntag den 1. November — Reformationstest — Abends 6 Uhr, im großen Rathsaal: Vortrag des Herrn Stadtpfarrer Brückner über:

„Das Evangelium nach Marcus“.

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfange eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Städtische Schulsparkasse.

Den Eltern und Fürsorgern von schulentlassenen Kindern sowie von Kindern, welche Schulen besuchen, in denen keine Sammler bestellt sind, wird hiermit zur Kenntniß gebracht, daß Sparkasslagen für die Schulsparkasse von der städtischen Spar- und Pfandleihkasse-Verwaltung jeden Werktag, Vormittags von 8—12 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr, entgegen genommen werden.

Der Ortschulrat.

Aufforderung.

2.2. Auf 1. November l. J. sind sämtliche städt. Umlagen pro 1885 aus Grund-, Häuser- und Erwerbsteuerkapital verfallen.

Steuerpflichtige, welche daher noch mit Bezahlung ihrer Umlagen im Rückstande sich befinden, werden hiermit aufgefordert, solche alsbald anher zu entrichten.

Sollten Steuerpflichtige noch keinen Umlageforderungszettel erhalten haben, so wollen sich dieselben gefälligst mündlich oder schriftlich bei uns melden, damit wir ihnen solchen ungesäumt zustellen lassen können.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1885.

Stadtkasse-Berechnung:

Lautenschläger.

Vergebung unterirdischer Entwässerungsanlagen.

2.2. Die unterirdische Entwässerung der städtischen Abkanalstalt in der verlängerten Sofienstraße soll in Submission vergeben werden. Die Bedingungen und Pläne liegen in dem Bureau des städtischen Wasser- und Straßenbauamts bis zum 4. November 1885, Vormittags 9 Uhr, dem Endtermin der Submission, auf.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1885.

Städt. Wasser- und Straßenbauamt.

Schüd.

Pferdebahn.

Vielseitigen Wünschen entsprechend, wird am Sonntag den 1. November (Allerheiligen) im Anschluß an die Pferdebahn von der Durlacher Landstraße aus auf den neuen Friedhof eine Omnibusverbindung eingerichtet sein.
Fahrpreis pro Person 10 Pfg.

Die Direktion.

22.

Aus einer Gantmasse kommen

Montag, Dienstag und Mittwoch

220 Regenmäntel,

Wintermäntel, Brunnenmäntel, Havelocks und Kindermäntel zur Hälfte des Ankaufspreises zum Totalausverkauf.

Das Verkaufsort, **Ecke der Kaiser- und Waldstraße, Eingang Waldstraße**, ist während dieser Tage von Morgens 9 Uhr bis Abends 5 Uhr geöffnet.

L. Ph. Dressel,

Waisenrichter-Stellvertreter.

22.

Verkauf abgängiger Metalle.

22. In dem Großh. Hofwasserwerk hier sollen nachstehend genannte, dort lagernde Metalle veräußert werden:

- circa 400 kg Messing,
- " 50 " Kupfer,
- " 3100 " Gußeisen,
- " 350 " sog. Schmelzeisen.

Wir laden die hierzu lusttragenden Käufer ein, schriftliche Angebote hierauf bis längstens **Dienstag den 3. November, Vormittags 10 Uhr**, bei uns einzureichen.

Karlsruhe, den 26. Oktober 1885.
 Großh. Hofbauamt.
 Hemberger.

Hausversteigerung.

32. Aus dem Nachlasse des Rentners Ludwig Becker von hier wird der Ehefrau wegen am **Dienstag den 3. November d. J., Vormittags 10 Uhr**,

im Amtszimmer des Unterzeichneten, Kaiserstraße 124 a, 2. Stock,

das in der Kriegstraße dahier unter Nr. 110, neben Stadtrat Dr. W. Spemann, anderseits neben Hauptmann Fr. Fischers Kindern gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Zugehör, veranschlagt zu **M. 49 000**, zu Eigentum öffentlich versteigert und zugeschlagen, wenn die Schätzung erreicht wird.

Die Bedingungen können inzwischen bei Unterzeichnetem eingesehen werden.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1885.
 Der Großh. Notar
 Bender.

Versteigerungs-Ankündigung.

32. In Folge richterlicher Verfügung wird das dem Bäcker August Rehbach dahier zugehörige, in der Werberstraße dahier unter

Nr. 33, einerseits neben Gütereigentümer Christian Zimmermann, anderseits neben Kaufmann Gustav Wolf gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Seiten- und Querbau sammt der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, im Flächeninhalt von 292,50 qm, taxirt zu **44000 M.**

am **Donnerstag den 12. November d. J., Nachmittags 2 1/2 Uhr**,

im Commissionszimmer des Rathhauses dahier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123 dahier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 14. Oktober 1885.
 Großh. Notar
 Ott.

Bekanntmachung.

22. Samstag den 7. November d. J., Vormittags 10 Uhr, sollen bei der Wagenremise des Herrn Hofwagners Kautt, Gottesauer Vorstadt Nr. 14 hier, zwei ausgemusterte Paketbestellwagen und zwei ausgemusterte Pakethandwagen

unter den im Verkaufstermine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich gegen Baarzahlung versteigert werden.

Karlsruhe (Baden), 22. Oktober 1885.

Kaiserliches Postamt 2.

In Vertretung:

Koch.

Singen.

Rindfasel-Versteigerung.

21. Die Gemeinde Singen läßt am **Dienstag den 10. November d. J., Nachmittags 1/2 2 Uhr**, auf dem Rathhause in Singen einen schweren, fetten Rindfasel öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Singen, den 28. Oktober 1885.

Der Gemeinderath.

Armbruster, Bürgermeister.

Wohnungen zu vermieten.

62. Adlerstraße 39 sind 3 Wohnungen im 2., 3. und 4. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Küche mit Glasabfluß und sonstigem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort zu vermieten. Näheres Adlerstraße 44 im Laden.

Werderstraße 5, nächst dem Sallenwäldchen, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansardenzimmer, mit Balkon und Parquetböden, wozu noch Stallung für 2 bis 3 Pferde gegeben werden kann, sofort oder auf später zu vermieten. Näheres im Laden in Nr. 3.

Ecke des Schwimmschulweges und der Kaiserstraße (Neubau) sind Wohnungen im 2. und 3. Stock von 3 bis 6 Zimmern und Zugehör, sofort oder später billig zu vermieten. Näheres parterre.

Wahlburg, Rheinstraße 208 sind 2 Wohnungen, sofort oder später zu vermieten: eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und eine Wohnung im Hinterhaus von 3 Zimmern.

Sofort zu vermieten:

Ecke der Kaiser- und Waldstraße 41 sind 2 schöne Verkaufsläden mit Kontor, sowie der 3. Stock, bestehend aus 8 Zimmern und Zugehör, mit Glasabfluß, Gas- und Wasserleitung, sofort zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*4. Ecke der Sophien- und Bessingstraße ist ein sehr schöner Laden mit Wohnung und allem Zugehör zu vermieten. Näheres Sophienstraße 37 im untern Stock.

Laden zu vermieten.

Friedrichsplatz 4 ist ein geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern, Comptoir und sonstigem Zugehör, sofort oder später beziehbar, preiswürdig zu vermieten durch **E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.**

Zimmer zu vermieten.

*22. Spitalstraße 27 sind ein möbliertes und ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

*22. Zwei gut möblierte, auf die Straße gehende Zimmer sind bei kleiner Familie auf 1. November zu vermieten. Näheres zu erfragen Schützenstr. 14, nächst der Festhalle.

*33. Zwei hübsch möblierte Zimmer sind einzeln mit ganzer oder halber Pension auf 1. November abzugeben. Näheres Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, 1 Treppe hoch.

*33. Ein einfaches, aber freundlich möbliertes Zimmer ist an einen jungen Mann mit Pension unter billiger Berechnung, sofort abzugeben: Marienstraße 26 im 3. Stock.

33. Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Waldstraße 49 im 2. Stock.

32. Zwei elegant möblierte Zimmer sind zu vermieten: Kaiserstraße 223 im 2. Stock.

33. Zwei elegant möblierte Zimmer sind zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 223 im 2. Stock.

*22. Zwei freundliche, unmöblierte Zimmer, eines auf die Straße, das andere in den Hof gehend, sind sofort oder später zu vermieten: Blumenstraße 9 im 3. Stock.

Dienst-Antrag.

32. Gesucht für sofort oder auf 15. November ein perfectes Zimmermädchen mit guten Zeugnissen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

22. Auf 1. Februar oder 1. März werden 5000 Mark gegen doppelte Sicherheit gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Tüchtige

Nickelblechpolierer

finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung. Näheres durch **Ernst Stless, Steinstr. 13.**

Stellen-Anträge.

22. Für mein Herrenkleider-Geschäft suche ich einen durchaus soliden und selbstständigen Schneidermeister, welcher sowohl große Stücke als auch Reparaturen übernehmen möchte. Wohnung kann auf Wunsch im Hause verabfolgt werden.
Fritz Mayer.

22. Ein Mädchen wird während der Messe als Verkäuferin gesucht bei **K. Yang, Schuhladen, Kaiserstraße, vor dem Hause Nr. 33.**

32. Ein tüchtiger Fuhrknecht, welcher gut mit den Pferden umgehen kann und auf dauernde Stellung rechnet, wird gesucht von

Freitag & Heldschuch,

Cementwaarenfabrik,

Neustadt a. d. Haardt (Pfalz).

*22. In der

Blechwaarenfabrik Karlsruhe,

Körnerstraße,

werden einige gesittete junge Leute aufgenommen, um solche für dieses Geschäft heranzubilden. Bezahlung alsbald. Näheres daselbst zu erfragen.

Lehrling-Gesuch.

22. Ein gesitteter junger Mensch kann unter günstigen Bedingungen das Blechnerei- und Installations-Geschäft erlernen. Näheres Herrenstraße 8.

Lehrling-Gesuch.

22. Für ein hiesiges Affecuranzgeschäft wird ein mit der nötigen Schulbildung versehenen junger Mann als Lehrling gesucht. Bezahlung schon nach kurzer Zeit. Selbstgeschriebene Offerten unter **H. J. 3** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrmädchen-Gesuch.

33. Ordentliche Mädchen von besseren Familien, welche das Kleidermachen gründlich zu erlernen wünschen, werden sofort angenommen: Herrenstraße 14, parterre.

Stellen-Gesuche.

*22. Für ein gebildetes junges Mädchen, kundig in allen weiblichen Handarbeiten, wird eine Stelle bei einer Dame oder bei einer Familie hier oder auswärts gesucht. Es wird mehr auf familiäre Behandlung als auf Lohn gesehen. Gest. Offerten beliebe man unter **Nr. 3227** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

32. Ein stadtkundiger, gesetzter Mann ohne Familie, mit guten Zeugnissen und gutem Leumund, sucht als Diener oder Hausmeister, auch als Ausläufer Stelle; derselbe kann auch gut serviren und einem Hauswesen vollständig vorstehen. Zu erfragen bei **Carl Emrich, Bäcker, Hirschstraße, neben Eselmann's Wein- stube.**

Beschäftigungs-Gesuche.

3.3. Eine junge, fleißige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Bühen. Zu erfragen Spitalstraße 38 im 4. Stod.

2.2. Eine geübte Näherin empfiehlt sich im Neuanfertigen sowie Ausbessern von Wäsche und Kleidern, mit und ohne Maschine, in und außer dem Hause zu billigem Preis. Zu erfragen Luisenstraße 46 im 4. Stod rechts.

*2.2. Eine Büglerin sucht für Anfangs der Woche Beschäftigung außer dem Hause. Näheres Näppnerstraße 5 im 4. Stod.

Vorfenster

werden billigt eingehängt von **K. Wagner**, Glasermeister, Herrenstraße 8. 3.3.

Haus-Verkauf.

In sehr frequenter Lage hiesiger Stadt, nahe dem Marktplatz, ist ein größeres Haus mit 2 Verkaufsläden und durchaus gewölbter Unterkellerung billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen:

1 großer eisener Auszugstisch, 6 Stühle, 1 viereckiger Tisch, 1 eiserne Bettstelle mit Matratze, einige Kissen, Bettkissen, Flaneldecken, Hängelampen u. s. w., alles fast neu und gut erhalten: Hirschstraße 51, parterre.

Zu verkaufen.

2.2. Ein gebrauchter, zweirädriger Handkarren ist billig zu verkaufen: Herrenstraße 8.

*2.2. Ein Preitschenwägelchen, auf den Markt geeignet, fast ganz neu, ist zu verkaufen: Kriegstraße 36.

— **Möbel äußerst billig zu verkaufen:** antike, französische, halbfranzösische, Mainzer u. gestrichene Bettstellen, Schifftonnières, Kommoden, Kleider-, Bettzeug, Spiegel- und Bücherchränke, Schreib-, Auszug-, viereckige und Oval-Tische, Wohnzimmersanapees, Divans und Garnituren, Sessel für Wirtschaften und Private, Küchenschränke, Teppiche, Läufer, Rokkhaar, Bettfedern, Flaum und Verschiedenes im Tapetier- und Möbelgeschäft von **P. Hart**, Näppnerstraße 17. Käufer ganzer Ausstattungen werden besonders berücksichtigt.

— Zwei französische Bettstellen mit Rost, eine Console mit Spiegel in Nußbaum, ein Schaufelstuhl, eine Nähmaschine, beinahe neu, ein Ovaltisch, ein Klavierstuhl, ein Sekretär, ein Wirtschaftstisch, alles sehr gut erhalten, sind zu verkaufen: Kreuzstraße 3 im 2. Stod.

*2.2. Ein neues Büffet, in Eichen gewölbt, wird ganz billig abgegeben: Herrenstraße 60 im Seitenbau, parterre.

Billige Möbel,

als: polierte Bettladen mit Rost, Matratzen, Polster, Deckbetten und Kissen, sowie Schifftonnières, Kommoden, Wasch- und Nachttische, habe billig im Auftrag zu verkaufen: **J. F. Neuert**, Auktionator, Marienstraße 27.

Leçons

de Français et d'Italien. Préparation à l'examen de la poste et du chemin de fer. **A. Laffon**, Karlstrasse 21a.

Tanz-Unterricht.

Zu verschiedenen Kursen können noch einige Damen und Herren beitreten.

3.3. **Ad. Uetz.**

Ausverkauf von Weinen.

Soweit der Vorrath reicht gebe von heute an meine sämtlichen flaschenreifen Weine, um rascher damit zu räumen, unter dem Selbstkostenpreis ab.

Für Reinheit wird garantiert.

Es sind noch vorrätzig:

| | per Liter |
|---------------------------------------|-----------|
| 3000 Liter Oberländer 1883er | 40 Pfg. |
| 6000 " Neutweierer 1883er | 50 " |
| 18000 " Neutweierer u. Achfarrer 1883 | 60 " |

H. Renz,

Waldstraße 63 im 3. Stod.

Das Karlsruher bautechnische Bureau

befindet sich von heute an

Lammstrasse 5,

im Hause des Herrn Karl Malzacher.

Wohnungs-Verlegung.

*2.2. Hiermit beehre ich mich, meinen Freunden und Bekannten die Verlegung meiner Wohnung von der Marienstraße 12 in die **Steinstraße 27, 1. Stod**, ergebenst anzuzeigen. Ferner empfehle mein Lager von Oberländer wie Pfälzer Weiß- und Rothweinen, erste Qualität Assenthaler zu mäßig gestellten Preisen.

Karl Kern.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

3.3. Geehrtem Publikum die ergebene Anzeige, daß ich mein Glasergeschäft von der Waldstraße 22 nach der **Herrenstraße 8** verlegt habe.

Bestens dankend für das mir bisher bewiesene Vertrauen, bitte ich, mir dasselbe auch ferner bewahren zu wollen, und wird es stets mein eifrigstes Bestreben sein, durch solide Arbeit und billigste Preise das mir geschenkte Vertrauen zu rechtfertigen.

Hochachtungsvoll

Rudolf Wagner, Glasermeister.

Geschäfts-Verlegung und Empfehlung.

Meinen werthen Kunden, Freunden und Gönnern die ergebene Mittheilung, daß sich mein

Wäsche-Fabrikations-Geschäft

nunmehr **Erbprinzenstraße 29** befindet und bitte ich um geneigtes Wohlwollen. Anfertigen von Herrenhemden nach Maas unter Garantie für tadelloses Passen, elegante Arbeit, billige Preise.

Lager fertiger **Senden** aller Art, **Kragen, Manschetten, Cravatten, Taschentücher, Vorhemden, Unterhosen, Unterjacken**, deutsche und englische **Flanelle, Baumwollflanelle, Oxfordstoffe, Etlinger und Elässer Schirting** etc. zu Fabrikpreisen.

Hochachtungsvoll

Adolf Honsel,

Erbprinzenstraße 29.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern zur gefälligen Nachricht, daß ich unter'm Heutigen meine bisherige Wohnung verlassen habe und in das von mir käuflich erworbene Haus **Lessingstraße 27** eingezogen bin.

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich, mir solches auch fernerhin bewahren zu wollen.

Hochachtungsvoll

F. Leyendecker, Kleidermacher,

Lessingstraße 27.

Mein Geschäftslokal befindet sich von heute an

Kaiserstraße 136.

J. Liepmannssohn,

Accidenzdruckerei.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Meinen werthen Freunden und Gönnern zeige hiermit ergebenst an, daß ich das **Specerei-, Cigarren- und Tabak-Geschäft**, verbunden mit **Viktualien**, in meinem Hause Marienstraße 37 selbst übernommen habe und sichere bei reeller Waare billige Preise und prompte Bedienung zu.

Karlsruhe, den 28. Oktober 1885.

Otto Mörch, Marienstraße 37.

NB. Meine Glaserei erleidet durch obiges Geschäft in keiner Beziehung Unterbrechung.

2.2.

123. **Zur Nachricht.**

Mein Geschäft befindet sich nicht mehr Erbprinzenstrasse 29, sondern

Herrenstrasse 24,
dem Telegraphenamte gegenüber.

August Schulz,
Leinen-, Wäsche- und Weisswaaren-Geschäft.

Geschäfts-Verlegung.

*22. Unter'm Heutigen beehre ich mich die Verlegung meines **Kinderwaaren- und Korbwaaren-Geschäfts** von der Waldstraße 87 nach der **Amalienstraße 39** einem hochverehrlichen Publikum, sowie werthen Freunden und Bekannten empfehlend anzuzeigen.

Hochachtungsvoll
A. Jörg, Amalienstraße 39.

Die
Weinhandlung
Jessen & Kirschner,
Karlstraße 24,
empfiehlt ihr reichhaltiges Lager
reingehaltener, alter und neuer
Weiß- u. Rothweine
zu billigsten Preisen, in Fässchen
und in Flaschen abgefüllt.
Auf Wunsch Proben in's Haus.

Flaschen-Weine.
Marktgräfler (von Herm. Blantenhorn
in Mühlheim),
Burgunder und **Bordeaux** (besonders
ältere Jahrgänge),
deutsch. Schaumwein, franz. Cham-
pagner (Moët & Chandon)
empfiehlt bei Abgabe einzelner Flaschen, wie
auch parthienweise zu billigst gestellten Preisen
die **Flaschenwein-Niederlage** von
Herm. Gaupp,
Blumenstraße 2.

Die Theehandlung
von **S. Blum,**
Adlerstraße 15,
empfiehlt ihren **Thee** (directer Bezug von China)
in den verschiedensten Sorten zu billigst gestellten
Preisen. Bei Abnahme von mindestens 5 Pfund
Engros-Preis.

Theelager
von
J. E. Konnefeldt in Frankfurt a. M.
zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei
F. Mayer & Cie.,
Kondellplatz.

CHOCOLAT
Suchard
VEREINIGT VORZÜGLICHSTE
QUALITÄT MIT MÄSSIGEM PREISE.

Wir theilen hierdurch einer verehrl. Einwohnerschaft Karlsruhe's ergebenst mit, daß wir den **Alleinverkauf** unserer sämtlichen **Conserven** dem Herrn **Friedrich Maisch, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplass,** übertragen haben.

Hochachtungsvoll
Conserven-fabrik Schweizingen
M. Bassermann & Cie.

Auf obige Bekanntmachung höflichst bezugnehmend, habe ich **sämtliche Conserven** bereits auf Lager und empfehle solche zu den billigsten Preisen.

Hochachtungsvoll
Friedrich Maisch,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Ludwigsplass 37.

Billigste Einkaufsquelle.
Mein für die jetzige Jahreszeit so vollständig sortirtes Lager in
vollst. Anzügen, Paletots, Jaquettes, Joppen,
Schlafröcken, Fräcken, Knaben-Anzügen,
Ueberziehern u.
bietet bei den bekannt billigen, aber festen Preisen meinen Kunden die
sicherste Garantie, streng reell bedient zu werden.
Ich empfehle beispielsweise:
vollst. Anzüge von 15 M. an,
vollst. Buckskin-Anzüge v. 24-35 M.,
vollst. Hammgarn-Anzüge von 30 bis
50 M.,
Hosen und Westen von 6-20 M.,
Sämtliche Arbeiter-Artikel von 3 M.,
Paletots in allen Stoffen v. 12-50 M.,
Schlafröcke von 10-30 M.,
Joppen und Jaquettes von 6-25 M.,
Schwaloffs von 6-20 M.,
300 Knaben-Anzüge, Knaben-Paletots von 3-15 M.,
200 Jünglings-Anzüge, Jünglings-Paletots
von 10-25 M.
Fritz Mayer,
38 Kaiserstraße 38.

Wiener Schuhwaaren-Lager
Carl Illig,
Kaiserstraße 199a, Ecke der Waldstraße.
Ich zeige hierdurch ergebenst an, daß ich mein Geschäft vom **1. No-**
vember an vom **Friedrichsplass 4** in die
Kaiserstraße 199a, Ecke der Waldstraße,
verlegt habe.
Da durch den Ausverkauf im frühern Laden sämtliche älteren Waaren
verkauft wurden, so habe ich jetzt mein Lager auf die **Herbst- und Winter-**
faison in nur frischer Waare auf das Reichhaltigste sortirt und bitte ich,
bei gefälligem Bedarf um geneigte Berücksichtigung. 31.
Wiener Schuhwaaren-Lager
Carl Illig,
Kaiserstraße 199a, Ecke der Waldstraße.

August Schulz,

Herzenstrasse 24,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in

Herrenhemden,

Kragen und Manschetten,
Cravatten, Slipsen, Cachemes,
Unterhosen, Unterjacken, Socken,
Arbeitshemden, Blousen, Vorhemden,
Flanellhemden, Nachthemden.

Hemden-Einsätze.

== Taschentücher. ==

Damen- und Kinderwäsche.

Shirtings, Madapolams, Baumwolltuch,
Oxford-Shirtings, Leinen, Bettuchkleinen,
Flanell, Baumwollflanell, Barchent,
Siquis, Handtücher, Schürzenzeug etc.

== Billige aber feste Preise. ==

STRASSE CARLFR

Für 1 Mark

garantirt reinseidene, gefütterte

Handschuhe

in allen Größen und Farben
empfiehlt 44.

Bazar Raupp,

Karl-Friedrichstraße 3.

Ritterstraße 4, am Zirkel.

Alle Sorten

Maschentücher,

Hemden-Einsätze,

renommirteste Fabrikate.

Oscar Beier,

Kaiserstraße 141, am Marktplatz.

Fertige Betttücher

Stück M. 1.50 und M. 2.—
sind stets am Lager.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Avis für Damen!

Alle Arten Spitzen, u. A. **Points, Antiques, Malines, Valenciennes, Guipure, Chantilly**, sowie auch mächtige Spitzen werden kunstgerecht gereinigt, aufgesteckt und reparirt, Points und Stickereien revidirt. Auch **Weissstickereien** von den einfachsten **Buchstaben** bis zu den feinsten **Monogramms** werden zum Sticken angenommen.

Geschwister Stemmler,

32 Akademiestraße 32 im 2. Stock.

Billigster Einkauf.

für gediegene Haus- und Straßen-Kleider.

Crépe carro in wunderschönen Farben, Meter 40 Pf.,

Crépe de Perse in neuen Farben, Meter 50 Pf.,

Cheviot d'hiver in gediegener Qualität, Meter 60 Pf.,

Jacquard und Fantasiestoffe, Meter 70 Pf.,

Cöper Mélange, doppeltbreit, in schwerer Waare, Meter 90 Pf.,

Cöper Mélange, prima, doppeltbreit, beste Qualität, Meter M. 1.—

bis 1.20,

Cöper Mélange façonné in bester Qualität, Meter M. 1.40,

Cachemire, couleur, in allen erdenklichen Farben, Meter 95 Pf.

bis M. 1.20,

Satin-Cachemire in allen Farben, Meter M. 1.25,

Satin-Soie in allen möglichen Farben, Meter M. 1.50,

Plaids in schönen Carros, Meter M. —.30,

Plaids, schwere doppelte Waare, Meter M. 1.—,

Plaids, doppeltbreit, reine Wolle, in feinsten Farbenzusammenstellungen,

Meter M. 1.50 bis M. 2.—

Gelegenheitskauf.

Cöper-Loden, doppeltbreit, in ganz schwerer reinwollener Waare,

das Meter M. 1.50, sonstiger Ladenpreis M. 3.— per Meter.

Dieser Artikel ist entschieden das Solideste und Eleganteste der Saison.

für elegante Promenade- und Gesellschafts-Costümes:

Cachemire, doppeltbreit, ganz reine Wolle, das Meter M. 1.40.

Cachemire, prima, ganz reine Wolle, in allen Saisonfarben, das Meter M. 1.70, 1.90 und 2.—.

Foulé, prima, solides und bestes Tragen zum Herbst, das Meter M. 1.80.

Loden, reinwollene, in vorzüglicher Qualität, das Meter M. 2.—.

Loden-Jacquard, Neuheit der Saison, in feinsten Farben, das Meter M. 2.60.

Bouclé in hocheleganter Ausführung, das Meter M. 3.—.

Loden à Gallons in elegantesten Kompositionen, das Meter M. 3.—

und 3.50.

Nouveauté!

Wir kaufen für die Herbstsaison einen großen Posten

abgepasster Costüme,

bestehend aus 4 Meter **Cöper-Loden** mit breiter, hocheleganter Stickerei, zu Rücken passend, die Robe 15, 18, 22, 25 bis 40 Mf.

Besahartikel als: Velours, Plüsch, Brocat, Damassé etc. etc. enorm billig.

W. Fuhrländer Nachf.,

54 Kaiserstraße 54, parterre und 1. Stock.

Bernicklungsanstalt

von

Weill & Neumann,

Kaiserstraße 136,

empfiehlt sich zur silberweißen Bernicklung neuer und alter Gegenstände ohne Unterschied der Metalle unter Garantie der Haltbarkeit.

Local-Wechsel.

2.2. Meinen geehrten Kunden und verehrlicher Einwohnerschaft Karlsruhe's und Umgebung zeige ich ergebenst an, daß mein **Juwelen-, Gold- und Silberwaaren-Geschäft** sich nunmehr **Kaiserstrasse 199 a, Ecke der Kaiser- und Waldstraße**, befindet, und bitte auch fernerhin um geneigtes Wohlwollen.

Mit Hochachtung
Emil Keller.

Grosser Gelegenheitskauf.

Durch Liquidation einer bedeutenden Tuchfabrik habe ich eine große Parthie

Buckskin und ca. 1000 Buckskin-Reste

übernommen, wobei sich die feinsten und solidesten Stoffe befinden. Um schnell damit zu räumen, verkaufe ich solche

zur Hälfte des wirklichen Werthes.

Die Reste sind 1 1/2, 2, 3, 3 1/2, bis 6 Meter groß, zu einzelnen Hosen, Hose und Weste, completen Anzügen, Kinder-Anzügen, Jaquettes und Damen-Mänteln ausreichend, und in garantiert dauerhaften, neuesten Sachen.

Der feste Preis steht an jedem Rest mit **blauen Ziffern** vermerkt.
Ein Theil der Parthie ist vom 25. a. c. ab im Schaufenster ausgelegt.

Adolf Stein,

im Hause des Badischen Landesboten, Ecke der Kaiser- und Kreuzstraße.

Wiederverkäufer erhalten Extra-Rabatt.

Nur wirklich solide Stoffe für die Hälfte des Preises.

Nur wirklich solide Stoffe für die Hälfte des Werthes.

110 Kaiserstraße 110

wird der

Ausverkauf

der noch vorhandenen **Waarenvorräthe**
aus der **Littmann'schen Konkursmasse**
zu **Taxpreisen** (unter Fabrikpreisen) fortgesetzt und bietet Jedermann Gelegenheit
zum **billigsten Einkauf** von
**Herren- und Knabenkleidern, Ueberziehern,
Schlafrocken** etc.

Der Beauftragte.

Festhalle. Sonntag den 1. November, Nachmittags 4 Uhr, **CONCERT**

(Streich- und Militär-Musik),

gegeben von der vollständigen Kapelle des

1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

22.

Kapellmeister Böttge.

Eintrittspreis: Abonnenten 20 Pf., Nichtabonnenten 50 Pf.

Programm, u. A.: „Jubel-Ouverture“ von Ch. Bach und „La Sirene“ von Auber. Terzett der Rheintöchter aus „Rheingold“ von Wagner. Finale aus der Oper „Lucia von Lammermoor“ von Donizetti. „L'Addio a Napoli“ und „Santa Lucia“, italienische Volkslieder für Flügelhorn. „Ein deutsches Volkslied“, humoristisch bearbeitet von Ochs. „Bermischte Nachrichten“, Potpourri. „Tänze“ von Strauß, Fahrbach und Genée. Zum Schluß auf vielseitigen Wunsch: „Marsch der finnländischen Kelterer aus dem 30jähr. Krieg“.

Eröffnung Sonntag den 1. November.

Empfehlung.

Beehre mich, hiermit höflichst bekannt zu geben, daß Sonntag den 1. November die Eröffnung meines Restaurants

Zum Hofbräuhaus

(Kaiserstraße 132)

mit Konzert von einer Abtheilung der Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 stattfindet.

Anfang 11 Uhr Frühshoppen-Musik,

8 „ „ Abend-Musik.

Ausschank direkt vom Faß vorzüglichen bayerischen

Doppel-Export-Bieres.

Exquisite warme Küche zu jeder Tageszeit.

Reichhaltige Auswahl kalter Speisen am Buffet.

Ausgezeichneter Stoff.

Münchener Specialitäten.

Flotte, aufmerksame Bedienung durch Münchener Kellnerinnen in oberbayerischer Gebirgstracht, mit der Bemerkung, daß die Costüme genau denselben entsprechen, wie Ihre Königliche Hoheit die Frau Erbgroßherzogin Hilda zu Unggries getragen haben.

Einem zahlreichen Besuche entgegengehend, empfiehlt sich

hochachtend und ergebenst

Richard Lorenz, Restaurateur,

vormals Besitzer des Café Lorenz, München.

Eröffnung Sonntag den 1. November.

Café Kaiser zur Poule,

Birkel 24.

Feinstes H. Fels'sches Export-Lager-Bier, $\frac{1}{10}$ à 10 Pfg. und in Flaschen à 22 Pfg., empfiehlt bestens

St. Kaiser.

Pension Egetenmeier,

Akademiestraße 65, 2. Stock.

22. Es werden noch einige Herren zu Mittags- und Abendtisch angenommen. Mittagstisch zu 90 und 70 Pf. Abendtisch zu 60 Pf.

Herren- & Knaben-Bekleidungs-Etablissement I. Ranges.

Kaiserstraße
76.

Spiegel & Wels,

im engl. Hof,
Marktplatz.

Größtes Lager eleganter fertiger

Herren- & Knaben-Kleider

vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre.

Großes Stofflager bester Fabrikate und aller
Neuheiten zur

Anfertigung nach Maas

unter Garantie für eleganten Schnitt und gutes Passen.

Zuschneider im

Haufe.

Anfertigung

in

kurzester Zeit.

Strenge

reelle Bedienung.

Die Herren und
schlanke Herren haben
ebenfalls große Staus
hoch in allen Stoffen.
Pfeilschuppen
werden allen Herren
auf Wunsch bei
gegeben.

Preisverzeichnis einzelner Artikel der Herbst- und Winter-Saison 1885/6:

- Winter-Paletots** in allen nur denkbaren Stoffen und Façons (Double, Eskimos, Diagonal, Floconné, Cheviot, Kammgarn, Rajé etc.) von M. 14, 16, 18, 20, 24, 26, 28-60,
Spätjahrs-Paletots und Schuwaloffs in allen Stoffen und Façons von M. 13, 15, 18, 20, 24-38,
Complete Buckskin-Anzüge, Sack- und Jaquette-Façons, in kolossaler Auswahl von M. 16, 18, 20, 24, 26, 28, 30 58.
Diagonal- und Kammgarn-Anzüge, Sack-, Jaquette- und Gehrock-Façon, von M. 30, 32, 36, 38-60,
Schwarze Anzüge, Jaquette-, Gehrock- u. Frack-Façon, in bester Verarbeitung von M. 30-60.
Jünglings-Anzüge für das Alter von 13-18 Jahren in kolossaler Auswahl von M. 13-36.
Schlafröcke in großartigstem Sortiment, reizende Sachen, von M. 12-40,
Hosen in allen nur denkbaren Stoffen, Farben und Qualitäten von M. 4 1/2, 5, 6, 7, 8, 9, 10 bis 20.

Alle anderen Artikel, Kaisermäntel, Saccos, Joppen, Hosen und Westen etc. etc., alles in grösster Auswahl zu enorm billigen Preisen.

Special-Abtheilung für Knaben:

Knaben-Anzüge, Paletots, Hosen, Hosen und Westen, Saccos, Joppen, Kaisermäntel, alles in grösster Auswahl, vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre.

Lager sämtlicher Arbeiter-Sachen. — Umtausch bereitwilligst gestattet.

Karlsruhe:
Kaiserstr. 76,
Marktplatz.

Spiegel & Wels.

Zweites Geschäft:
Würzburg,
Domstr. 16.



Grab-Kränze

in Metall mit Porzellan-Blumen,

das Feinste und Geschmackvollste in diesem Artikel, empfiehlt
billigst in überaus reicher Auswahl

Wilh. Göttle,

150 Kaiserstrasse 150.